



Angela Kalnins, Düsseldorfer Straße , 53909 Zülpich

Herr
Bürgermeister Ulf Hürtgen
Markt 21

53909 Zülpich

Zülpich, 14.04.2019

Sehr geehrter Herr Hürtgen, sehr geehrter Herr Fischer,

Wir bitten darum im nächsten **Ausschuss für Schulen, Soziales, Sport und Kultur** die folgenden ordentlichen Tagesordnungspunkte aufzunehmen:

- 1. Kindergartenplätze in Zülpich in 2019 und in den Folgejahren**
- 2. Entwicklung bei der Gestaltung des Schulcampus**

zu 1.:

Wie wir der Zeitung entnehmen konnten, fehlen zurzeit noch 12 Kindergartenplätze in Zülpich. Wir halten es für wichtig, die Möglichkeiten und notwendigen künftigen Schritte im zuständigen Fachausschuss zu diskutieren. Deshalb halten wir einen ordentlichen Tagesordnungspunkt und nicht nur eine Mitteilung der Verwaltung für erforderlich. Wir bitten die Verwaltung darum bei Bedarf Expertise aus dem Kreisjugendamt hinzuzuziehen.

Wir bitten im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes um die **Beantwortung folgender Fragen:**

- Wie viele Zülpicher Eltern haben aufgrund der Mangelsituation an Plätzen ihren Antrag auf ihren Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz verzichtet?
- Wie viele Plätze fehlen aktuell und wie viele Eltern haben für ihr Kind unter einem Jahr (also ohne Rechtsanspruch) keinen Platz bekommen?
- Welche Maßnahmen sind kurzfristig in 2019 möglich, um zusätzliche Plätze bereit zu stellen?
- Wurden alle Kindergärten im Stadtgebiet (Kindergärten aller Träger) bei der Suche nach zusätzlichen Plätzen einbezogen?
- Welche Bestrebungen seitens der Stadt bestehen, eine eigene Kindergartenbedarfsplanung auf Basis der bekannten Geburten und geplanten Baugebiete zu erstellen?

Wir halten eine solche Planung für dringend erforderlich, da vorhandene KiTa-Plätze ein wichtiger und entscheidender Standortfaktor und gerade in Bezug auf die zuletzt



besprochene Kinderfreundlichkeit der Stadt Zülpich sehr wichtig sind. Wir halten es für ein wichtiges Ziel der Stadtpolitik, dass dem Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz entsprochen werden kann. Hinzu kommt das Risiko von Klagen gegen den Kreis, wenn der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz nicht erfüllt werden kann.

zu 2.:

Im letzten Ausschuss wurden zahlreiche Workshops mit den Beteiligten angekündigt. Eine Beteiligung der Politik hat seitdem nicht stattgefunden. Wir halten eine aktive Begleitung dieses Großprojekts durch den zuständigen Fachausschuss für dringend geboten. Insbesondere interessiert uns, ob die beteiligten Schulen an einem Nutzungskonzept für das entstehende Gelände arbeiten und ob es hierzu bereits Zwischenergebnisse gibt. Ein solches gemeinsames Nutzungskonzept ist für uns der Kernpunkt für eine erfolgreiche Gestaltung des Geländes.

Außerdem bitten wir um einen Bericht, wie der Neubetrieb der Mensa angelaufen ist.

- Wie sind die Besucherzahlen im Verlauf der Zeit?
- Gab es eine Evaluation des neuen Angebots?

Mit freundlichen Grüßen

Angela Kalnins